

Medienmitteilung – mit Bitte um Veröffentlichung

14.10.2013

Aktionswoche Treffpunkt Bibliothek: Veranstaltungen in allen Bundesländern

Zum sechsten Mal öffnen bundesweit Bibliotheken ihre Türen um ihre vielseitigen Angebote zu präsentieren. In Kooperation mit dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) werden mehr als 4.000 Veranstaltungen geboten.

Dem Aufruf des Deutschen Bibliotheksverbands e.V. (dbv) zur Kampagne „Treffpunkt Bibliothek“ folgen auch im sechsten Jahr wieder tausende Bibliotheken, die ihr Angebotspektrum vorstellen und zu Lesungen, Gesprächen und Workshops, Bibliotheksfesten, Ausstellungen und Konzerten für Jung und Alt laden. Die Aktionswoche startet am „Tag der Bibliotheken“, der seit 1995 immer am 24. Oktober gefeiert wird, mit der Auszeichnung der Stadtbibliothek Stuttgart zur „Bibliothek des Jahres“ und endet am 31. Oktober mit der Überreichung der Karl-Preusser-Medaille an den Anglisten und Buchwissenschaftler Professor Dr. Dr. h.c. Bernhard Fabian. Der Preis würdigt Personen, die den Kultur- und Bildungsauftrag des Bibliotheks- und Informationswesens fördern und unterstützen. Alle Aktionen können im Veranstaltungskalender unter www.treffpunkt-bibliothek.de abgerufen werden.

In **Baden-Württemberg** werden etwa in allen Stadtteilbibliotheken der Bibliothek des Jahres 2013, der Stuttgarter Stadtbibliothek, vormittags und nachmittags die Leseohren aufgeklappt – Vorlesepaten entdecken mit Kindern von 3 bis 6 Jahren die Literatur. Ebenfalls in Stuttgart, im Haus am See, wird der besondere Leseklub LEA vorgestellt. LEA ist ein Lesekreis für Erwachsene mit und ohne Behinderung, Lesen-können und Nicht-können lesen gemeinsam „Das Schicksal ist ein mieser Verräter“ von John Green (24.10.). In der Ludwigsburger Stadtbibliothek im Kulturzentrum können Jugendliche Geschichten in der Schreibwerkstatt „Im Wald“ entwickeln, Abenteuer aushecken und zu Papier bringen (29. & 30.10.). Weg vom Papier geht es in der Bibliothek in Schriesheim, hier wird am 24.10. mit einer E-Book-Party die Einführung der „Onleihe“ gefeiert. Zünftiges mit Spannendem kombiniert gibt es in Eislingen beim Bibliotheksfrühstück „Oktoberfest“ (26.10.). Und gegen Ende der Woche kann man beim Bücherflohmarkt der Bücherei Aspach auf die Suche nach lang ersehnten Schmökern gehen (31.10.).

In **Bayern** kann einiges gewonnen werden, so z.B. bei der Umwelt-Bücherrallye „Dein Planet, deine Zukunft, dein Beitrag“ u.a. in den Stadtbibliotheken Freising und Landshut (30.10.-09.11.). Düster geht es bei der Regionalkrimilesung der Stadtbibliothek im Turm Heilsbrunn zu, im Rahmen der Langen der Nacht der Bibliotheken kann man mit Autor Heinrich Voh „Drei Stufen ins Verderben“ besteigen (30.10.). Ebenfalls mörderisch wird es in Bayreuth mit „Bayreuth und Mord“ von Antje Haug (24.10.). Eventuell weniger gefährlich geht es bei der Lesung „Warum Männer keine Schokolade zum Frühstück mögen ... oder: Man(n) liest Frauenliteratur“ vom staatlich geprüften Macho Roland Müller in der Stadtbücherei Schwabmünchen zu (30.10.). Familien können sich bei der Veranstaltung „Gott-seidank, Allah“ in der Gemeindebücherei Waldhüttelbrunn mit der Weltreligion Islam vertrauter machen (27.10.) oder in der Stadtbücherei Mühldorf am Inn „Pettersson und Findus“ einmal nicht im Buch, sondern als Puppentheater erleben (31.10.).

In **Berlin** geht es zunächst ganz ums Papier. Die Staatsbibliothek zu Berlin gewährt nicht nur Einblick in ihre Restaurierungswerkstätten, sondern schöpft gleich neues Papier für ein individuelles Lesezeichen. Zuhörend Flanieren lässt einen der bekannte Moderator Knut Elstermann auf seiner Lesung „Meine Winsstraße – Berliner Ort“ in der Zentral- und Landesbibliothek. Diese drei und viele weitere aufregende Veranstaltungen bietet die Berliner Lange Nacht der Bibliotheken am 24.10. „Hausaufgaben ohne Stress“ stattdessen mit Buch und Hilfe bietet die Philip Schaeffer Bibliothek in Mitte (24.-31.10.). Die Schule hinter sich lassen, erlaubt das Halloweenfest mit Andersens Koffertheater, Kinderschminken und Büchertrödel in der Egon-Erwin-Kisch-Bibliothek in Lichtenberg. „Eisenkinder“ von Sabine



**TAUSEND VERANSTALTUNGEN
IN TAUSEND BIBLIOTHEKEN**

Die bundesweite jährliche
Kampagne der Bibliotheken

Treffpunkt Bibliothek
vom 24. – 31. Oktober 2013

Gefördert durch das
Bundesministerium für Bildung und
Forschung BMBF

KOORDINATION

Deutscher Bibliotheksverband e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Barbara Schleihaugen
Maiken Hagemeister
Fritschestr. 27-28
10585 Berlin
www.bibliotheksverband.de
www.treffpunkt-bibliothek.de

MEDIENARBEIT

ARTEFAKT Kulturkonzepte
Celia Solf / Stefan Hirtz /
Elisabeth Friedrich
Marienburger Str. 16
10405 Berlin
Fon: 030 / 440 10 720
Fax: 030 / 440 10 684
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter
www.artefakt-berlin.de

Rennefanz ist eher für Erwachsene, die Autorin spürt ihrer Jugend in Eisenhüttenstadt und in der Nachwendezeit in Hamburg nach (Anton-Saefkow-Bibliothek; 28.10.).

Was ist ein ABC-Hund? Die Antwort gibt es in **Brandenburg**. In der Kupferschmiede Beeskow wird der Husky Talis vorgestellt, der durch Zuhören Kinder beim Lesen unterstützt. Doreen Schade hat über Therapiehunde ein Kinderbuch geschrieben (24.10.). Eine weitere ungewöhnliche Kombination ist der „Stummfilm mit Stimme“ – zu sehen und hören in Lübbenau-Vetschau. Ralph Turnheim verleiht Laurel&Hardy seine Stimme (25.10.). In der Stadtbibliothek Müncheberg eröffnet das Deutsch-Polnische Festival der Illustrierten Kinder- und Jugendliteratur mit vielen Gästen und Veranstaltungen. Prominent und rund wird es im Kulturhaus Kyritz – Reiner Calmund liest auf „Fußballbekloppt“ und „Eine Kalorie kommt selten allein“ (25.10.). Doppelt prominent lesen die Moderatoren Volker Wieprecht (Moderator des Jahres) und Robert Skuppin aus ihrem Buch „Das erste Mal“ in der Bibliothek im Kontor in Wittstock (28.10.).

Hamburgs größte Bibliothek gilt es zu entdecken – „Durch den Bücherwald“ wird an der Universitätsbibliothek der TU Hamburg-Harburg geführt. Im Urwald arbeitete die Ärztin Silke Bertram und liest aus und diskutiert über „Im Puls Papuas – Als Ärztin in Papua-Neuguinea“ im Museum für Völkerkunde Hamburg (26.10.). Von „Türkischem Honig auf Schwarzbrot“ liest Birgit Schmalmeck in den Bücherhallen Hamburg. Sie hat Liebesgeschichten zwischen Türken und Deutschen individuell erforscht und romantisch erzählt (30.10.). Den mehrfach ausgezeichneten Workshop „Dialog auf Deutsch“ können erwachsene Migranten in allen Filialen der Bücherhallen zu verschiedenen Terminen führen.

In **Bremen** treibt in der Stadtbibliothek Bremerhaven der „Räuber Ratte“ im Bilderbuchkino sein Unwesen (25.10.), und „da staunt die Maus“ in der Stadtbibliothek Bremen, was denn eigentlich ein Tefifion ist und dass man aus Schiete Gold machen kann – die Ausstellung zur Bremer Alltagskultur bespielt auch weitere Bremer Einrichtungen, wie das Rundfunk- und das Hafenumuseum (25.10.-08.11.). Die Geschichte der gesamten Bundesrepublik spiegelt sich in Ralph Dormanns Entwicklungsroman „Kronhardt“ wieder: gelesen vom Autor in der Stadtbibliothek Bremen (29.10.).

In **Hessen** stellt Literaturkritiker Denis Scheck in der Neu-Isenburger Westend-Bibliothek Neuerscheinungen vor und fällt sein gefürchtetes Urteil (27.10.). Schätzt man in Erlensee die Seitenanzahl eines Bücherstapels möglichst genau, kann man den gesamten Stapel anschließend sein eigen nennen (24.10.). Die Stadtbücherei Frankfurt macht Hunger auf Bücher mit der Vorlesereihe „Lecker, lecker!“ für Kinder ab 4 Jahren (24.10.-31.10. nachmittags). Kinder ab 7 Jahren können einen echten Detektiv bei Ermittlungen zum Einbruch in der Stadtbücherei Neu-Anspach unter die Arme greifen (24.10.). Erwachsene ermitteln mit Autor Micha Krämer in seinem Regionalkrimi „Tod im Elefantenklo“ in der Bücherei Haiger und können parallel Mosel-Weine verkosten („Crime&Wine“ 25.10.). Ganz Eilige dürfen „Ich bin nicht Siegfried“ in der Schulbibliothek der Carl-von-Weinberg-Schule (Frankfurt) nicht verpassen – Tino Leo vermittelt die Nibelungensage in nur 45 Minuten. Die Ausstellung „Verbranntes Lesen“ in der Stadtbibliothek Königstein erinnert an die Bücherverbrennungen vor 80 Jahren und hält 140 Titel der damals vernichteten Bücher bereit (24.10.-31.10.). Ebenfalls das Gedenken an die Bücherverbrennung als Anlass nehmen Licher Bürgerinnen und Bürger zu ihrer alljährlichen Lesung zur Zeitumstellung in der Stadtbibliothek Lich (26.10.).

In **Mecklenburg-Vorpommern** stellt die Uwe-Johnson Bibliothek in Güstrow „Bücher, die die Welt veränderten“ vor (26.10.). In nur 4 Stunden geht es in der Stadtbibliothek Wismar um diese Welt – mit Lesung, Musik und Filmen (26.10.). „Der Atem der Angst“ hält in Teterow die Besucher der Stadtbibliothek in Spannung bei der Lesung der Autorin Alexa Hennig von Lange (28.10.). Gelacht werden darf in der Hanse-Bibliothek Demmin bei der „Lesung up Platt“ mit Herman Ribnitz (29.10.). Wie man Krimi oder Komödie in Form eines E-Books genießen kann, erklärt die Stadtbibliothek Hans Fallada in Greifswald (29.10.).



TAUSEND VERANSTALTUNGEN
IN TAUSEND BIBLIOTHEKEN

Die bundesweite jährliche
Kampagne der Bibliotheken

Treffpunkt Bibliothek
vom 24. – 31. Oktober 2013

Gefördert durch das
Bundesministerium für Bildung und
Forschung BMBF

KOORDINATION

Deutscher Bibliotheksverband e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Barbara Schleihagen
Maiken Hagemeyer
Fritschestr. 27-28
10585 Berlin
www.bibliotheksverband.de
www.treffpunkt-bibliothek.de

MEDIENARBEIT

ARTEFAKT Kulturkonzepte
Celia Solf / Stefan Hirtz /
Elisabeth Friedrich
Marienburger Str. 16
10405 Berlin
Fon: 030 / 440 10 720
Fax: 030 / 440 10 684
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter
www.artefakt-berlin.de

In **Schleswig-Holstein** kann man nicht nur in einem Ort namens Glücksburg leben, sondern auch alles über Bücher aus dieser Stadt im Propst-Torp-Haus erfahren (24.10.). Warum die Bio-Miesmuscheln in der Kieler Förde glücklich sind, erklärt die Kieler Stadtbibliothek (29.10.). Was Jules Verne in der Kieler Förde zu seinen Romanen inspiriert hat, erklärt – ebenfalls in der Stadtbibliothek – Dr. Friedemann Prose (25.10.). Familien und Kinder können sich in der Stadtbücherei Nortorf (26.10.) werkelnd, webend und zuhörend in indianische Abenteuer beim „Weben wie wild“ stürzen.

In **Niedersachsen** kommen alle Altersklassen auf ihre Kosten: In der Stadtbibliothek Georgsmarienhütte können schon Babys „LOSlesen“ (24.10.), Jugendliche hören Deniz Selek aus „Heartbreak-Family“ in der Stadtbibliothek Linden zu (29.10.). Erwachsenen wird in der Stadtbibliothek Göttingen im „5vor11 Lesesalon“ vorgelesen (24.10.) und Senioren und Seniorinnen gehen dort beim „Treffpunkt Doppelklick“ gemeinsam ins Internet (28.10.). Außerdem führt die Stadtbibliothek Linden/Hannover türkische Eltern durch ihr Angebot (25.10.), in Georgsmarienhütte sind erwachsene Migranten zum „Dialog in Deutsch“ eingeladen. Die Stadtbibliothek nimmt hier ein von den Bücherhallen Hamburg entwickeltes erfolgreiches Konzept auf (28.10.). Und wer sich traut, lässt sich in der Stadtbibliothek Osnabrück auf plattdeutsch durch die Bücherreihen führen: „Weten för elk un een“ (30.10.).

In **Nordrhein-Westfalen** ermittelt der Münsterländer Kommissar Hambrock in der Stadtbibliothek Greven in Anwesenheit seines Autors Stefan Holtkötter (25.10.). In der Stadtbibliothek gehen die „Eifel-Bullen“ von Jacques Berndorf auf Verbrecherjagd (25.10.). In der Stadtbücherei Bochum wird den Spuren der deutschsprachigen Exilliteratur von Tucholsky bis Kreisler und Mann nachgespürt (29.10.). In der Zentralbibliothek Oberhausen erzählen drei iranische Brüder im Buch „Unerwünscht“ ihre Deutsche Geschichte. „Lebende Bücher“, Menschen mit verschiedensten Berufen, Engagements und Lebensarten werden in den Stadtbibliotheken Neviges (24.10.), Langenberg (25.10.), Velbert-Mitte an interessierte Gesprächspartner verliehen – Greifen Sie zu! Lebendig und humorvoll geht es in Siegburg, Frechen (24.10.) und Kierspe (29.10.) zu: „Putzfrau Ilona goes Onleihe“ und erklärt jedem Interessierten wie man Bücher ohne Papier liest. Alles mit Büchern machen dürfen die Kleinsten in der Stadtbücherei Baesweiler, damit sie auch später richtige „Lesemäuse“ werden (25.10.). In der Thomas-Valentin-Stadtbücherei in Lippstadt informiert Fritzi Benders „Prinzessin Blubberbauch“ kindgerecht und märchenhaft über Nahrungsmittelunverträglichkeiten und ihre Folgen (22.10.). Verträglich, lecker und international kochen lernen Jugendliche in der Schulbibliothek des Schulzentrums Horrem-Sindorf in Kerpen beim „Kochen um die Welt“ mit Uwe Hemm von der Kochschule Köln (25.10.).

In **Rheinland-Pfalz** wird Literarisches mit Kulinarischem kombiniert: Die Stadtbücherei Adenau gibt einen Heiteren Heimatabend mit Mundartliteratur und Leckerem aus der kfd-Adenau (25.10.). In Rockenhausen schmeckt es gefährlich mit Kommissar Schack Bekkern und des Küchenmeisters Thorsten Trosts Rahmsuppe von der geräucherten Forelle (30.10.). In Bad Kreuznach teilt „Vergiss Mein Nicht“ Regisseur David Sieveking seine Erfahrung mit der Demenzerkrankung seiner Mutter und erzählt wie er seine Eltern so neu kennenlernte (29.10.). In die unendlichen Weiten des Weltraums wird gemeinsam mit einem ESA-Ingenieur in der Stadtbücherei Selters vorgedrungen (25.10.). Winnie the Poohs kleine, aber spannende Welt gilt es in englischer Lesung zu erforschen, in der Gemeindebücherei Haßloch (24.10.). Tierische Geschichten für Kinder gibt es außerdem bei der „Kinder Bauernhof Lesenacht“ in der Zentralbücherei Prüm (25.10., 26.10.) Und wer klein ist und noch ein Stück mehr Mut braucht, bekommt Unterstützung für sein Selbstvertrauen in der Donnersberghalle Rockenhausen (27.10.) von Monika Baitschs „Hilfmir – mein kleiner Freund und seine Mutmacher-Geschichten“.

Im **Saarland** gruseln sich Kinder gemütlich bei einer Vorlesestunde mit Abendspaziergang in der Stadtbibliothek Dillingen (30.10.). Erwachsene jagen in der Region SaarLorLux mit Walter Wolthers Detektiv Bruno Schmidt Verbrecher im Kultur- und Lesetreff Knappenroth, Saarbrücken: „Ein knochenharter Job“ (24.10.). Und während der ganzen Bibliothekswoche



TAUSEND VERANSTALTUNGEN
IN TAUSEND BIBLIOTHEKEN

Die bundesweite jährliche
Kampagne der Bibliotheken

Treffpunkt Bibliothek
vom 24. – 31. Oktober 2013

Gefördert durch das
Bundesministerium für Bildung und
Forschung BMBF

KOORDINATION

Deutscher Bibliotheksverband e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Barbara Schleihagen
Maiken Hagemeyer
Fritschesstr. 27-28
10585 Berlin
www.bibliotheksverband.de
www.treffpunkt-bibliothek.de

MEDIENARBEIT

ARTEFAKT Kulturkonzepte
Celia Solf / Stefan Hirtz /
Elisabeth Friedrich
Marienburger Str. 16
10405 Berlin
Fon: 030 / 440 10 720
Fax: 030 / 440 10 684
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter
www.artefakt-berlin.de

erhalten Neuanmelder ein Mediengeschenk in der Katholischen Öffentlichen Bücherei Siersburg.

In **Sachsen** liest der Musiker Dirk Zöllner aus seiner Biographie „Die fernen Inseln des Glücks“ im Großen Saal des Rathauses von Bischofswerda (24.10.). Der Comedien Markus Barth erheitert mit „Mettwurst ist kein Smoothie“ die Gemüter in der Universitäts- und Stadtbibliothek Freiberg (24.10.) sowie in der Stadtbibliothek Pirna (25.10.). Das Polizeiruf-Dreamteam Jaecki Schwarz und Wolfgang Winkler unterhält im Kulturzentrum „Goldne Sonne“ in Schneeberg (30.10.). Kinder haben Spaß mit Buchstaben beim Tier-ABC in der Stadtbibliothek Auerbach (24.10.) oder mit dem „Ministerium der Buchstaben: Operation Alphabet“ in der Stadtbibliothek Strehla (24.10.). Wer vom Alphabet Bauchschmerzen bekommt, hört sich dann lieber Gesundmachgeschichten für Kinder an: „Frau Doktor hat einen Vogel“ in der Stadtbibliothek Mügeln (30.10.). Die Deutsche Nationalbibliothek in Leipzig zeigt während der Aktionswoche gemeinsam mit dem Deutschen Buch- und Schriftmuseum die Ausstellung „Anschlag. Plakate zur Mediengeschichte“ (bis zum 09.11.).

Eine ganze Nacht in der Bibliothek? Das gibt es in **Sachsen-Anhalt**. In der Medizinischen Zentralbibliothek rollen Schüler in der 1. Schmöckernacht in der Bibliothek ihre Matten aus, hören eine Lesung vom slowakischen Autor Juraj Sebesta und können im Anschluss auf eigene Faust weiter schmökern (30.10., 31.10.). In Dessau lädt das Umweltbundesamt in seiner Fachbibliothek dazu ein, mehr über Google zu erfahren (28.10.). Kinder kommen in Freyburg auf ihre Kosten, in der Stadtbibliothek liest Constanze John über „das Schwein, das Schlittschuh lief“ (28.10.) und einen „Wolf im Nachthemd“ trifft man die ganze Woche über im Bilderbuchkino der Stadtbibliothek Schönebeck. Die eigene Bibliothek aufbessern kann jeder ebenfalls während der ganzen Aktionswoche auf dem Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt.

In **Thüringen** liest der Träger des Preises der Leipziger Buchmesse Clemens Meyer in der Ernst-Abbe-Bücherei Jena aus seinem neuen Roman „Im Stein“ (29.10.). In der Stadtbibliothek Eisenach plaudert ein Kriminaloberrat a.D. aus dem Nähkästchen (30.10.). Seinen mit Facebook geschriebenen Echtzeitroman „Das Gegenteil von Henry Sy“ liest Stefan Petermann in der Stadtbibliothek Rudolf Hagelstande/Nordhausen (24.10.). Poetisch und Musikalisch geht es um „Sehnsucht“ in einer musikalischen Lesung in der Stadtbücherei Weimar (28.10.). Welche Bücher ihre Sehnsucht stillen, erzählen Überraschungs-Prominente aus Gotha in der Stadtbibliothek Heinrich Heine (29.10.). Kinder können Fantastisches erleben, z.B. in der Stadtbibliothek Altenburg hören wie „die grüne Nudelsuppe Geige spielt“ (24.10.), mit dem Drachen Emil ganz Thüringen retten in der Ernst-Abbe-Bücherei Jena (24.10.) oder sich an Dornröschen als Puppentheater in der Stadtbibliothek Heinrich Heine in Schmalkalden erfreuen (28.10.).



TAUSEND VERANSTALTUNGEN
IN TAUSEND BIBLIOTHEKEN

Die bundesweite jährliche
Kampagne der Bibliotheken

Treffpunkt Bibliothek
vom 24. – 31. Oktober 2013

Gefördert durch das
Bundesministerium für Bildung und
Forschung BMBF

KOORDINATION

Deutscher Bibliotheksverband e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Barbara Schleihagen
Maiken Hagemeyer
Fritschestr. 27-28
10585 Berlin
www.bibliotheksverband.de
www.treffpunkt-bibliothek.de

MEDIENARBEIT

ARTEFAKT Kulturkonzepte
Celia Solf / Stefan Hirtz /
Elisabeth Friedrich
Marienburger Str. 16
10405 Berlin
Fon: 030 / 440 10 720
Fax: 030 / 440 10 684
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter
www.artefakt-berlin.de